



## **Protokoll zum 1. außerordentlichen Plenum des Allgemeinen Studierendenausschusses der Legislatur 2018**

<u>Datum</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	<u>Ort</u>
16.05.2018	21:15 Uhr	21:35 Uhr	Raum ME.04.19
<u>Redeleitung</u>	<u>Protokollführung</u>		
Kai Radant	Ronan Stäudle		

### **Anwesenheit**

Vorsitzende	Ronan Stäudle
Referierende	Kai Radant
Beauftragte	Name
Autonome Referate	Name
Gäste	Name

### **TOP 1: Begrüßung und Regularia**

Der Vorsitzende Ronan Stäudle eröffnet die Sitzung um 18:10 Uhr.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der Einladungsfrist von 36 Stunden das außerordentliche Plenum um 21:15 beginnt. Ab dann können Beschlüsse gefasst werden, bis dahin einigt das Plenum sich aber darauf diese zu diskutieren.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorgeschlagen und einstimmig angenommen.

- TOP 1: Begrüßung und Regularia
- TOP 2: Anträge
- TOP 3: Berichte und Projekte
- TOP 4: Termine und Sonstiges

Kai Radant wird als Redeleitung vorgeschlagen und bestätigt.

Ronan Stäudle wird als Protokollant\*in vorgeschlagen und bestätigt.

### **TOP 2: Anträge**

Folgende Anträge wurden im Plenum zur Abstimmung vorgelegt:

### **Antrag 1: Fastenbrechen der IHG**

Antragsnummer: 2018 / II / 086 / A

Antragsstellende: Ahmet Murat

Antragstext: s. Anhang

Antragshöhe: € 1200 inkl. UST

Der Antrag wurde vorgestellt.

Ahmed Murat stellt die geplante Veranstaltung der islamischen Hochschulgruppe vor zum „Fastenbrechen“. Da die Antragshöhe über 750€ liegt, kann der Antrag nicht beschlossen werden, sondern nur vorgestellt. Die IHG plant das Fastenbrechen auf unserer Ebene und nimmt einen Eintrittspreis in Höhe von 3€, was aber nicht kostendeckend ist. Ein Stimmungsbild ergibt, dass 10 Personen dafür sind das Fastenbrechen zu unterstützen, 1 Enthaltung und 1 Nein Stimme. Auf dem Plenum in 2 Wochen wird dieser Antrag dann entschieden.

### **Antrag 2: Unterstützung zur Grillfete**

Antragsnummer: 2018 / II / 087 / A

Antragsstellende: Max Krämer

Antragstext: s. Anhang

Antragshöhe: € 1100 inkl. USt

Der Antrag wurde vorgestellt.

Die Fachschaft 720 stellt ihr Sommerfest vor. Geplant ist ein Sommerfest für alle offen auf dem Freudenberg. Vorgelegt ist eine ausführliche Aufteilung der Kosten. Es wird angeboten, den AStA Gas-Grill zu benutzen, sowie darauf hingewiesen, dass die Fachschaft 4 auch Grills haben, welche vielleicht geliehen werden können. Es wird diskutiert wie mit den Getränken verfahren werden soll, da diese auf Rechnung gekauft werden können. Die Fachschaft möchte die Getränke zum Selbstkostenpreis verkaufen, da aber auch Eigenbedarf besteht wird dies insgesamt nicht kostendeckend sein. Die Antragshöhe wird auf 1100€ festgesetzt. Die Fachschaft bekommt dafür unseren Grill und unsere Pavillons.

Ein Stimmungsbild ergibt eine einstimmige Unterstützung der Veranstaltung.

Das Autonome Referat für Ausländer verlässt das Plenum.

### **Antrag 3: Aufwandsentschädigung für Campus Sommerfest**

Antragsnummer: 2018 / II / 072 / A

Antragsstellende: Lukas Vaupel

Antragstext: Aufwandsentschädigungen/ Fahrkosten für Bands und ggf. technische Unterstützung: 500€  
Pro Einzelkünstler\*in bis zu 50€  
Pro Band bis zu 150€

Anmerkungen: Vorgestellt am 9.5.18

Antragshöhe: € 500 inkl. USt

Der Antrag wurde angenommen mit 8 Zustimmungen, 1 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen.

Auf dem letzten Plenum wurde dieser nur vorgestellt, da Kai Radant nicht anwesend war. Geplant sind 50€ Honorar für Einzelkünstler und 150€ für Bands. Dieses wird dem Antrag hinzugefügt. Die Antragshöhe wird auf 500€ durch Lukas erhöht. Tagsüber soll neben den Initiativen Musik vor allem von Einzelkünstlern gespielt werden. Abends soll der Charakter dann eher in Richtung Konzert gehen. Sollten noch größere und „teurere“ Bands spielen, werden weitere Anträge dazu gestellt.

#### **Antrag 4: Technik für Campus Sommerfest**

Antragsnummer: 2018 / II / 073 / A

Antragsstellende: Lukas Vaupel **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Antragstext: Für die Bühne beim Sommerfest/ Uni-Day soll Technik geliehen/ besorgt werden. U.a. Material zum Witterungsschutz, Ausleihe von mobiler Beleuchtungstechnik ggf. ergänzende Tontechnik.

Antragshöhe: € 1500 inkl. USt

Der Antrag wurde vorgestellt.

Da die Antragshöhe sich noch erhöhen kann, da eine Bühne gebraucht wird, welche für die Außenanwendung erlaubt ist. Gebraucht wird noch ein Mischpult und Beleuchtung. Änderungsantrag der Höhe auf 1500€. Dies ist als Vorsicht Maßnahme zu sehen, damit auf dem Plenum in 2 Wochen alle eventuell anfallenden Kosten gedeckt werden können.

#### **Antrag 5: Aufwandsentschädigung für Mai 2018**

Antragsnummer: 2018 / II / 074 / A

Antragsstellende: Kai Radant

Antragstext: Die Aufwandsentschädigung für den Monat Mai wird gemäß der Anlage beschlossen.

Antragshöhe: € 5300 inkl. USt

Der Antrag wurde angenommen mit 10 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen.

Vorgestellt am 9.5.2018

#### **Antrag 6: 2 Tische für die AStA-Ebene**

Antragsnummer: 2018 / II / 083 / A

Antragsstellende: Kai Radant

Antragstext: Für die AStA-Ebene sollen zwei neue Tische angeschafft werden.

Antragshöhe: € 500 inkl. USt

Der Antrag wurde angenommen mit 8 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen.

Da nun zwei Tische mehr im Großraumbüro sind, dass bei einer vollzähligen StuPa Sitzung alle Parlamentarier Platz haben, fehlen zwei Tische auf der Ebene, die sollen nun neu besorgt werden. Ben und Sebastian waren nicht anwesend.

**Antrag 7: Unterstützung Simon Paul**

Antragsnummer: 2018 / II / 084 / D

Antragsstellende: Markus Wessels und Ronan Stäudle

Antragstext: Der AStA der Bergischen Universität Wuppertal unterstützt hiermit die Kandidatur von Simon Joshua Paul auf eine der ausgeschriebenen Stellen zur Koordination des Landes-Asten-Treffens NRW (LAT NRW). Der AStA der BUW unterstützt diese Kandidatur Simon Joshua Pauls ohne Vorbehalt, angesichts der in der Vergangenheit überaus produktiven Zusammenarbeit. Wir sind der Überzeugung, dass der Kandidat in seinen bisherigen Funktionen wichtige Erfahrungen gesammelt hat und zu jedem Zeitpunkt im Sinne der Studierendenschaft seiner Hochschule wie auch der Studierendenschaften NRWs gehandelt hat. Simon Paul verkörpert unserer Meinung exzellent eine vernetzende Persönlichkeit!

Der Antrag wird vertagt.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

**Antrag 8: Außenmöbel für die Terrasse**

Antragsnummer: 2018 / II / 085 / A

Antragsstellende: Kai Radant

Antragstext: Für die Terrasse sollen weitere Sitzgelegenheiten gekauft werden.

Antragshöhe: € 2000 inkl. USt

Der Antrag wurde vorgestellt.

**Antrag 9: Küche für das Großraumbüro**

Antragsnummer: 2018 / II / 082 / A

Antragsstellende: Kai Radant

Antragstext: Der Allgemeine Studierendenausschuss möchte im Großraumbüro eine vollwertige Küche einbauen. Dadurch soll ermöglicht werden, auf Veranstaltungen selber Essen zuzubereiten und das Großraumbüro in einem höheren Maß als bisher für studentische Initiativen zu nutzen. Beim Kauf der Küche sollte auf energiesparende Elektrogeräte sowie eine hohe Robustheit geachtet werden.

Antragshöhe: € 10000 inkl. USt

Der Antrag wurde angenommen mit 10 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen.

Kai und Lukas haben verschiedene Angebote eingeholt. Ziel ist eine stabile Küche zu kaufen, welche auf Dauer hält. Das Angebot von Sidsing soll angenommen werden. Enthalten ist einen Backofen, Spülmaschine, Kühl- Gefrierkombi an technischen Geräten. Küche ist ca. 4m breit. Vor dem Kauf wird es noch eine Begehung der Firma geben zusammen mit Martin. Kai und Lukas werden dem Plenum noch berichten. Emre war bei Abstimmung nicht anwesend.

Folgende Anträge wurden im Plenum vorgestellt.

**Antrag 10: Aufwandsentschädigung**

Antragsnummer: 2018 / IIIq / 011 / A

Antragsstellende: Ida Schiele

Antragstext: Aufwandsentschädigung für Daniel Fachinger

Antragshöhe: € 300 inkl. USt

Der Antrag wurde angenommen mit 5 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen.

**Fehler! Textmarke nicht definiert.**

**Antrag 11: Glitter**

Antragsnummer: 2018 / IIIq / 012 / A

Antragsstellende: Manuel Hallbauer

Antragstext: Für den Wuppertaler CSD: Wupperpride, wollen wir gute Laune schnekn in Form einer Beglitzerung.

Antragshöhe: € 10 inkl. USt

Der Antrag wurde angenommen mit 6 Zustimmungen.

**Antrag 12: Buttons/ Buttonmaschine**

Antragsnummer: 2018 / IIIq / 013 / A

Antragsstellende: Ida Schiele

Antragstext: Buttons/ Buttonmaschine

Antragshöhe: € 100 inkl. USt

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

**Antrag 13: Flyer**

Antragsnummer: 2018 / IIIq / 014 / A

Antragsstellende: Ida Schiele

Antragstext: Flyer für das Programm des Sommersemesters.

Antragshöhe: € 30 inkl. USt

Der Antrag wurde angenommen mit 5 Zustimmungen, 1 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen.

#### **Antrag 14: Preise für das Quiz beim CSD**

Antragsnummer: 2018 / IIIq / 015 / A

Antragsstellende: Sophie Brüstle

Antragstext: Verschiedene Preise mit Regenbogenmotiven für die Gewinner am CSD

Antragshöhe: € 30 inkl. USt

Der Antrag wurde angenommen mit 6 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen.

### **TOP 3: Berichte und Projekte**

Cornelis berichtet für Hopo von den anstehenden Aktionen zum Thema „Hochschulgesetz“. Geplant ist am 30.5. eine weitere Informationsaktion für die Studierenden, bei der um Mithilfe gebeten wird. Neu ist, dass die Regierung ein Referentenentwurf vorgestellt hat, dieser wird inhaltlich von Markus und Cornelis aufgearbeitet. Nach dem ersten Eindruck ist festzustellen, dass die Inhalte im Vergleich zum Eckpunktepapier teilweise abgeschwächt wurden.

Lisa bittet darum, dass Cornelis oder Markus auch wieder in der FSRK berichten.

Ben berichtet von Interview mit dem WDR. Befragt wurden er und andere wegen dem „Referat zur Dekonstruktion ästhetischer Normen“.

Paul Strömer verlässt das Plenum

Lukas berichtet von Uni-Day

Gabriel berichtet von ESC Livestream am vergangenen Samstag. Es waren etwa 60 Personen anwesend, welche bei bestem Wetter draußen den Livestream schauen konnten. Kai berichtet davon, dass diese Veranstaltung von der „Rheinischen Post“ geteilt wurde.

Kai berichtet von LaKo der Juso HSG und hat dort einen Vertreter des AStA Köln getroffen. Dieser berichtet, dass an der Uni Köln derzeit Bauarbeiten stattfinden. Mitarbeiter der Firmen trugen dabei Kleidung von „Thor Steinar“, eine Modemarke, welche auch in der rechten Szene getragen wird. Ein Stimmungsbild ergibt, dass das Plenum sich für eine Teilung des Artikels des AStA Köln entscheidet. Der Kommentar dazu soll den Sinn bringen, dass die Universität ein Neutralitätsgebot hat und unserer Meinung somit kein Platz für rechte Botschaften bieten soll.

Kai berichtet von Prüfungen des Rechnungsprüfungshofs. Diese prüfen die Haushaltsjahre 15/16 und 16/17. Derzeit sind sie im Kulturbüro vermutlich noch bis zum Ende der Pfingstferien. Es gab ein Eröffnungsgespräch mit den Prüfern, dem Kanzler, Kai, Herr Franz und Ronan. Die Prüfer sind zufrieden mit der Unterstützung von unserer Seite, insbesondere von Kai aus. Der Kanzler betonte den hohen Stellenwert welche die Studierendenvertretung im Rektorat hat.

Ronan berichtet von Treffen mit dem Gebäudedezernat. Dies diente als einfaches kennenlernen. Geklärt hat sich bei dem Gespräch, dass die Ebene keine Versammlungsstätte ist, so dass nur 200 Personen maximal auf der Ebene sein dürfen. Das Gebäudedezernat würde sich nicht querstellen, wenn wir dem BLB den Auftrag geben, dass sie die Ebene zu einer Versammlungsstätte umbauen soll. Sie raten uns davon aber ab, da wir dann dem BLB eine Bestätigung geben müssten, dass wir alle anfallenden Kosten dafür übernehmen müssten, welche im Vorhinein nicht zu überschauen sind. Für die Terrasse gelten keine Grenzen der Personenanzahl, es dürfen nur nicht Fluchtwege verstellt werden. Die Universität wird nicht zu Veranstaltungen kommen und kontrollieren werden

ob die Personenanzahl überschritten ist, allerdings ist der Vorsitz als Betreiber dann persönlich haftbar wenn etwas passieren sollte.

#### **TOP 4: Termine und Sonstiges**

Das Plenum beschließt den Post des Autonomen Queer Referat auf FB zu teilen, welcher zur Teilnahme am 5. Wupperpride aufruft.

Das nächste Plenum findet statt am 30.05.2018 um 18:00 Uhr in Raum ME.04.19 „AStA-Großraumbüro“.

Kai Radant schließt das Plenum um 21:35 Uhr.

---

(Redeleitung)

---

(Protokollführung)